

Der Anbieter für Software zur netzwerk-basierten Videoüberwachung **Seetec** und das Unternehmen für Videoanalyse **Objectvideo** haben eine strategische Partnerschaft für die zukünftige Zusammenarbeit vereinbart. Im Rahmen dieser Partnerschaft wird Seetec eine Onboard-Videoanalyse in seiner Full IP Video Management-Software Seetec 5 anbieten.

Mit der **Busch-Jaeger Elektro GmbH**, die zur ABB-Gruppe gehört, konnte **Miditec** einen global agierenden Partner gewinnen. Miditec ist die Kooperation mit dem Lüdenscheider Unternehmen eingegangen, um das Angebot an Zutrittslesern für den Hotelbereich zu ergänzen und mit Lösungen zur Raumautomation zu verknüpfen. Die Auslieferung der ersten gemeinsam entwickelten Produkte ist für das zweite Quartal 2009 geplant.

Zum Schutz der Verbraucher arbeitet das **VDE-Institut** jetzt intensiv mit den europäischen Zollbehörden zusammen, um Plagiate schneller aufzuspüren. Die Zollbehörden kontrollieren ab sofort bei der Wareneinfuhr in die Europäische Union die Vorlage eines gültigen Zertifikats für jedes VDE-Prüfzeichen an einem Produkt. Binnen Minuten werden die Zertifikate online verifiziert. Auch neue Regelwerke für eine strengere Überwachung hat das Offenbacher Prüfinstitut eingeführt. Gezielt schulen VDE-Ingenieure Zollbeamte sowie Mitarbeiter der Marktaufsichtsbehörde.

Nach einer repräsentativen Erhebung des Bundesverbandes Deutscher Detektive (**BDD**) werden 2009 trotz der allgemeinen Wirtschaftskrise keine gravierenden negativen Auswirkungen auf die allgemeine Auftragslage erwartet. Nach einem Rückgang der mitarbeiterbezogenen unmittelbaren Aufträge aus der Wirtschaft im Jahr 2007 auf 58 Prozent war der Umfang in 2008 wieder auf 69 Prozent gestiegen.

Flughafenausbau Frankfurt ohne Korruption

BKMS von Business Keeper aktiviert

Das internetbasierte Hinweisgebersystem BKMS der Potsdamer Business Keeper AG ist nun bei der Fraport AG im Einsatz. Es soll Mitarbeitern und Lieferanten eine sichere Anlaufstelle zur Meldung von Missständen anbieten. Mit Hilfe des Systems verfolgt der Betreiberkonzern des Flughafens Frankfurt das Ziel, Korruption und sonstigen Unregelmäßigkeiten entschieden entgegenzuwirken. Die Fra-

port AG hat sich bereits im Jahr 2003 mit der Einführung eines Werte-Managementsystems zu integerem Geschäftsverhalten bekannt. Seit dieser Zeit steht den Mitarbeitern zur Meldung von Missständen ein interner Ombudsmann zur Verfügung. Der bisherige Kommunikationsweg wird jetzt durch das zeit- und ortsunabhängige BKMS System ergänzt.



Der Frankfurter Flughafen wirkt der Korruption durch eine sichere Meldestelle für Missstände entgegen.
Bild: Fraport AG

Alarm-Energiezaun Solargard ausgezeichnet

Haverkamp erhält Bayerischen Sicherheitspreis



Der bayerische Innenminister Joachim Herrmann überreichte Bernhard Haverkamp den Bayerischen Sicherheitspreis.
Bild: Haverkamp

Bernhard Haverkamp, Geschäftsleiter und Chefentwickler des Sicherheitstechnologie-Spezialisten Haverkamp aus Münster, nahm in München den Sicherheitspreis 2009 des Bayerischen

Verbandes für Sicherheit in der Wirtschaft (BVSW) entgegen. Die Preisverleihung für den Sicherheitszaun Solargard fand im Rahmen der Fachmesse für Gebäude- und Informationstechnik Eltec 2009 statt. Der mäanderför-

mige Zaun Solargard besteht aus einem druckdichten Rohrsystem, das von Wasser oder Sole durchflossen wird, und von Druck- und Strömungssensoren überwacht wird. Diese geben eine Alarmmeldung ab, wenn sich die Strömung der Flüssigkeit in den Rohren verändert oder der Druck abfällt. Bereits im Herbst vergangenen Jahres war das Sicherheitszaunsystem Solargard auf der Sicherheitsmesse Security 2008 von einer Fachjury mit dem Security Innovation Award ausgezeichnet worden.

TSG 1899 Hoffenheim nutzt Online-Schließsystem

Weckbacher verschließt Aufsteiger-Stadion

Die Weckbacher Sicherheitssysteme GmbH hat das neue Stadion der TSG 1899 Hoffenheim, die Rhein-Neckar Arena in Sinsheim, verschlossen. Das eingebaute Online-Schließsystem enthält sowohl mechanische als auch elektronische Komponenten. Elektronische Schlüssel, so genannte Transponder, ersetzen dabei den herkömmlichen Schlüsselbund. Der Transponder ist ein Medium, auf dem sämtliche Daten



In der Rhein-Neckar-Arena öffnen die Türen über eine elektronische Berechtigung.
Bild: vaf-foto

und Zugangsberechtigungen gespeichert sind. Das System erkennt bereits auf Entfernung berührungslos, wer für den

Zutritt befugt ist. An Spieltagen werden die etwa 200 elektronischen Beschläge so programmiert, dass die Fußballfans den Zuschauerbereich des Stadions ohne jegliche Einschränkung nutzen können.